

Satzung des Aid Kenya Watoto e.V.

§ 1 Name und Sitz

1. Der Verein führt den Namen Aid Kenya Watoto e.V. Er soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Danach lautet der Name des Vereins Aid Kenya Watoto e.V.. Der Sitz ist in 40217 Düsseldorf, Kronprinzenstraße 12, Nordrhein-Westfalen, Deutschland.

§ 2 Zweck des Vereins

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke i. S. d. Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung und Bildung von gehörlosen Kindern und Heranwachsenden in Afrika, insbesondere in Kenia. Der Zweck soll verwirklicht werden durch finanzielle Hilfe und Sachhilfe vor Ort. Geleistet werden soll Anschaffungen von Lebensmitteln, Sicherstellung von Betreuung, Neu- und Ausbau von Schulzimmern, Wohnheimen und deren Ausstattung, Die notwendigen Materialien und Lebenshilfe sollen vor Ort angeschafft und unmittelbar an die Bedürftigen weitergeben werden. Ferner soll es Hilfestellung geben, um durch Pflanzen- und Tierzucht eine eigene Versorgung zu erlernen. Sprich Vermittlung zur Selbsthilfe.

2. Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch Anstellung von Betreuungspersonal, Sicherstellung eines Ernährungsprogramms, Bau von sanitären Anlagen und Wohnstätten.

3. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Der Zweck wird nur durch eigene Tätigkeit des Vereins verwirklicht.

4. Die Mittel des Vereins dürfen nur für den in § 2 Nr. 1 dieser Satzung angegebenen Zweck verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln.

5. Es darf keine Person durch Ausgaben, die die Zweck nach § 2 Nr. 1 dieser Satzung fremd sind, oder durch übermäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

6. Wird der Verein aufgelöst oder fällt der bisherige Zweck weg, fällt das Vermögen an:

AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V.
Johannes-Weyer-Straße 1
D-40225 Düsseldorf / Deutschland

Statute of Aid Kenya Watoto e.V.

§ 1 Name and Seat

1. The association bears the name Aid Kenya Watoto e.V. It shall be registered in the Register of Associations. After which, the name of the association is Aid Kenya Watoto e.V. The seat is in 40217 Düsseldorf, Kronprinzenstraße 12, Nordrhein-Westfalen, Germany

§ 2 Purpose of the Association

1. The association pursues exclusively and directly non-profit and charitable purposes referred to in Section "tax-privileged purposes" of the Tax Code . The purpose of the association is the promotion and education of deaf children and adolescents in Africa, especially in Kenya. The purpose is to be realized through financial assistance and in-kind assistance on site. This shall be done via purchases of food, ensuring care, construction and expansion of classrooms, dormitories and their equipment The necessary materials and life coaching is to be purchased locally and to pass directly to the needy. It is also intended to provide assistance to teach plant growth and animal breeding to ensure its own supply. In short conveying sustainable self-help.

2. The purpose is realized through employment of support staff, ensuring a diet program, construction of sanitation facilities and homes.

3. The Association is active; it does not pursue primarily its own economic purposes. The aim will be achieved only through its own activity of the association.

4. The funds may only be used for the purpose specified in § 2 Nr. 1 of these Statutes. Members receive no allowances from the association funds.

5. No person shall be favored from expenditures that are foreign to the purpose in accordance with § 2 Nr. 1 of these Statutes, or be favored by excessively high remuneration.

6. In case the association is dissolved or falls off the previous purpose, the assets go to:

AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V.
Johannes-Weyer-Straße 1
D-40225 Düsseldorf / Germany

Vertretungsberechtigt:
Peter von der Forst, Geschäftsführer

Der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

§ 3 Geschäftsjahr

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 4 Mitglieder

1. Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person sein.
2. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand durch Mehrheitsbeschluss.

§ 5 Beendigung der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft endet durch den Tod, den Ausschluss, durch Streichung von der Mitgliederliste oder durch Austritt des Mitglieds aus dem Verein.
2. Ein Mitglied kann schriftlich gegenüber einem Vorstandsmitglied seinen Austritt erklären. Der Austritt kann nur zum Ende eines Kalenderjahres mit einer Kündigungsfrist von sechs Wochen erklärt werden.
3. Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstands von der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn es trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung mit der Zahlung des Mitgliedsbeitrags oder sonstiger Umlagen im Rückstand ist. Voraussetzung ist, dass nach Absendung der zweiten Mahnung mehr als zwei Monate vergangen sind und das Mitglied über die drohende Streichung von der Mitgliederliste informiert wurde. Ein Mitglied kann auch dann von der Liste gestrichen werden, wenn in den oben genannten Fällen die Zustellung einer Mahnung nur deswegen nicht erfolgen kann, weil der derzeitige Wohnort des Mitglieds unbekannt ist oder nur mit erheblichen Aufwand ermittelt werden kann. Das Mitglied ist nach Möglichkeit von der Streichung in Kenntnis zu setzen.
4. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Über den Ausschluss entscheidet die Mitgliederversammlung, wobei eine Mehrheit von 3/4 der Stimmen erforderlich ist.

§ 6 Beiträge

1. Von den Mitgliedern werden jährliche Beiträge erhoben.

Authorized representative:
Peter von der Forst, Managing Director

He shall use it directly and exclusively for charitable, nonprofit or church purposes.

§ 3 Fiscal Year

The fiscal year is the calendar year.

§ 4 Members

1. Member of the Association may be any natural person.
2. The admission shall be decided by the Board through a majority vote.

§ 5 Termination of Membership

1. Membership is terminated upon death, exclusion, by deletion from the membership list or by resignation of the member from the association
2. A member may resign in writing to a member of the board. Resignation can only be declared at the end of a calendar year with a notice period of six weeks.
3. A member may be removed of the list of members by resolution of the board. If his/her membership fees or other allocations are passed due, despite two written notices. The stipulation is that after sending the second notice, more than two months have passed and the member was informed of the impending deletion from the membership list. A member can also be removed from the list, if in the above cases the delivery of a notice can not be done because the current residence of the member is unknown or can only be determined with a considerable effort. The Member shall be informed of his/her removal if feasible.
4. A member may be expelled from the association, if there is good cause. The exclusion is decided by the General Assembly, with a majority vote of 3/4 required.

§ 6 Fees

1. Annual membership fees are levied by all members.

2. Die Höhe des Beitrags beträgt 50 Euro und ist jeweils am 3. Werktag des neuen Kalenderjahres fällig. Die Mitglieder erklären sich damit einverstanden, dass die Beiträge im Lastschriftverfahren eingezogen werden.

3. Ehrenmitglieder, die von der Mitgliederversammlung mit einer 2/3-Mehrheit gewählt wurden, sind für die Dauer ihrer Ehrenmitgliedschaft von der Pflicht zur Zahlung von Beiträgen befreit.

4. Der Vorstand kann im Einzelfall Beiträge stunden oder erlassen.

§ 7 Vorstand

1. Der Vorstand des Vereins besteht aus dem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden und dem Schatzmeister. Der Vorstand wird für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Er bleibt jedoch auch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zur Neuwahl im Amt.

2. Jedes Mitglied des Vorstands ist allein vertretungsberechtigt.

3. Der Vorstand kann Beisitzer mit besonderen Aufgabengebieten bestimmen, die jedoch nicht zur Vertretung des Vereins berechtigt sind.

§8 Mitgliederversammlung

Eine ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr statt. Außerordentliche Mitgliederversammlungen finden dann statt, wenn dies dem Interesse des Vereins dient oder wenn die Einberufung einer Mitgliederversammlung von 25 % der Mitglieder schriftlich verlangt wird.

§ 9 Einberufung der Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstandsvorsitzenden, bei seiner Verhinderung durch einen der beiden stellvertretenden Vorsitzenden einberufen. Die Einberufung erfolgt durch ein Einladungsschreiben. Diesem ist die vom Vorstand festgelegte Tagesordnung hinzuzufügen. Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, die von der in § 8 dieser Satzung genannten Anzahl der Mitglieder verlangt wird, hat der Vorstand die von diesen Mitgliedern gewünschten Tagesordnungspunkte mit aufzunehmen. Die Einberufungsfrist beträgt vier Wochen.

2. The membership fee is 50 Euro and is due the 3. business day of the new calendar year. The members agree that the membership fees shall be paid via direct debit from their personal accounts.

3. Honorary members, who were elected by the General Assembly with a 2/3 majority, are exempt to pay the membership fee, for the duration of their honorary membership.

4. The board may on an individual basis give time to pay or wave the fee.

§ 7 Board

1. The board of the association consists of the chairman, two deputy chairman and the treasurer. The board is elected for a term of two years but shall remain in office until new elections are held.

2. Each member of the Board is authorized to solely represent the association.

3. The Board may determine assessors with specific areas of responsibility; however, they are not entitled to solely represent the association.

§8 General Assembly

An ordinary General Assembly takes place once a year. Extraordinary General Assembly are held when this is in the interest of the Association or if the convening of a general meeting is requested in writing by at least 25% of its members.

§ 9 Convocation of the General Assembly

The General Assembly is convened by the Chairman and in his absence, by one of the two Vice-Chairmen. A letter of invitation including the agenda points laid out by the chairman shall convene the General Assembly. A extraordinary general assemblies shall be called upon, by those members referred to in § 8, than the board shall include the desired agenda points in its general list of agenda points. The notice period shall be four weeks.

§ 10 Gang der Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstandsvorsitzenden, bei dessen Verhinderung durch einen der beiden Stellvertreter geleitet. Sind auch diese verhindert oder wünscht die Mitgliederversammlung dies, kann die Mitgliederversammlung einen Versammlungsleiter wählen. Ein Versammlungsleiter ist auch dann zu bestimmen, wenn ein neuer Vorstand gewählt werden soll.

2. Die Tagesordnung kann vom Vorstand vor Schluss der Mitgliederversammlung geändert oder ergänzt werden. Wahlen können nur nach vorheriger Ankündigung in der zugesandten Tagesordnung unter Einhaltung der in § 9 genannten Frist erfolgen.

3. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 60 % der Mitglieder anwesend sind.

4. Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Enthaltungen gelten als ungültige Stimmen. Zum Ausschluss von Mitgliedern ist eine Mehrheit von 3/4, zur Auflösung des Vereins sind die Stimmen von 80% der Mitglieder erforderlich. Soll der Vereinszweck geändert werden, sind die Stimmen aller anwesenden Mitglieder sowie das schriftliche Einverständnis der abwesenden Mitglieder erforderlich.

5. Die Mitgliederversammlung muss einen Protokollführer wählen. In dem von ihm geführten Protokoll sind Beschlüsse unter Angabe von Ort und Zeit der Versammlung sowie des Abstimmungsergebnisses niederzuschreiben. Das Protokoll haben der Versammlungsleiter bzw. der Versammlungsleiter und der Vorstandsvorsitzende sowie der Protokollführer zu unterschreiben.

§11 Erstattung von Auslagen

1. Als gemeinnütziger und von der Körperschaftsteuer befreiter Verein werden seine finanziellen Mittel für den satzungsgemäßen Vereinszweck verwendet.

2. In diesem Sinne entscheidet der Vorstand über die satzungsgemäße und sparsame Verwendung der Vereinsmittel.

3. Auslagen von Vereinsmitgliedern und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Rahmen ihrer vereinsinternen Aufgaben und der vom Vorstand festgesetzten Mittelverwendung

§ 10 Passage of the General Assembly

1. The General Assembly is chaired by either the Chairman, in his absence by one of the two deputies. Should they also be prevented from attending or at the general assemblies request a head of assembly is to be elected by the general assembly. A head of assembly shall also be elected during the election proceedings of a new board.

2. The agenda may be adjusted or changed at the end of a General Assembly. Elections shall only be possible on agenda points previously pointed out in the delivered agenda and under the definition within § 9 and the respective time of notice.

3. The General Assembly is quorate if at least 60% of the members are present.

4. Decisions of the General Assembly are taken by simple majority. Abstentions are regarded as invalid votes. For exclusion of members, a majority of 3/4 is required; to dissolve the Association, the votes of 80% of its members are required. If the purpose of the association is amended, the votes of all members present as well as the written consent of absent members shall be required.

5. The General Assembly must elect a secretary to draft the meeting minutes. The meeting minutes must be in writing. The minutes have to include the resolutions stating the time and place of the meeting as well as the voting results shall be recorded. The minutes have to be signed by the chairman or the head of assembly and the chairman and the appointed secretary.

§11 Reimbursement of Expenses

1. As a non-profit association exempt from corporation tax, all its financial resources shall exclusively be used for the statutory purpose of the association.

2. In this sense, the Board decides on the statutory and economical use of club funds.

3. Expenditure of club members and volunteers as part of their internal association tasks and the use of funds ordered by the Board shall be reimbursed to them.

werden ihnen erstattet.

4. Reisekosten für den Besuch von Veranstaltungen und für Fahrten außerhalb, die dem Vereinszweck förderlich sind, können Mitgliedern und ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereins unter bestimmten Bedingungen erstattet werden.

5. Der Vorstand beschließt im Einzelfall, zu welchem Zweck/welcher Veranstaltung und für welchen Personenkreis/in welcher Funktion Reisekosten erstattet werden können.

6. Er berücksichtigt dabei die finanzielle Situation des Vereins, insbesondere den Eingang von Spenden zu diesem Zweck.

7. Fahrt- und Reisekosten dürfen den Betrag nicht mehr als die steuerlich maximal zulässigen Kilometersätze übersteigen.

8. Die Abrechnungen sind auf dem hierfür vorgesehenen Formular schriftlich zu erstellen; die Erstattungen werden nur per Kontoüberweisung vorgenommen.

9. Auslagen für den Verein sind spätestens acht Wochen nach ihrer Entstehung dem Vorstand zur Erstattung vorzulegen.

§ 12 Rechnungsprüfung

Auf der Mitgliederversammlung sind zwei Rechnungsprüfer zu wählen. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Die Rechnungsprüfer überprüfen die Kassen und Geschäfte des Vereins zumindest einmal im Geschäftsjahr. Über das Ergebnis ist auf der jeweils nächsten Mitgliederversammlung zu berichten.

Die Satzung wurde am 31.7.2014 in Düsseldorf, Deutschland von der Gründerversammlung beschlossen.

Hierfür zeichnen als Gründungsmitglieder und erklären gleichzeitig den Eintritt in den Verein:

4. Members and volunteers of the association may be reimbursed under certain conditions for travel costs associated with visiting events and for trips abroad, which are deemed purposeful to the association.

5. The Board shall decide on each individual case, for what purpose / what event and for which group of people and in what capacity travel expenses will be reimbursed.

6. It takes into consideration the financial situation of the association, in particular the receipt of donations for this purpose.

7. Travel expenses shall not exceed the maximum allowable kilometer tax rates.

8. Invoicing of such must be submitted in writing via the respective form; reimbursements will be conducted via wire transfer only.

9. Expenses for the association must be submitted to the board for reimbursement no later than eight weeks after they were incurred.

§ 12 Auditing

During the General Assembly two auditors are to be elected. The term of office shall be two years. The auditors check the accounts and affairs of the association at least once during the fiscal year. Results are to be reported on during the next general assembly.

The statutes were adopted by the founding assembly on 31.7.2014 in Düsseldorf, Germany from.

Signed by the founding members and declaring their entry into the association:

Tino Kastilan

Alexander Pschorr

Sandra Christmann

Robert Gillrath

Sebastian Drüen

Niels Rathsmann

Beate Przystalski

Datum, Ort/Date, Place